

## Referenzliste (Auszug)

Meine Erfahrungen und mein Praxisbezug im Umwelt-, Sicherheits- und Gesundheitsbereich sind Ihr Nutzen und garantieren effiziente Lösungen, die sich rechnen! Die langjährige Zusammenarbeit mit Unternehmen aller Branchen, öffentlichen Einrichtungen und Behörden bestätigt dies.

## Aus- und Weiterbildungen

- Qualifizierung zum/zur Umwelt- und Abfallbeauftragten (seit 1992)
- Fortbildungen für betriebliche Umwelt- und Abfallbeauftragte (seit 1991)
- Qualifizierung zum internen Umweltauditor (EMAS-VO und ISO 14001) (seit 2005)
- Aus- und Weiterbildungen für das Fachpersonal von kommunalen Problemstoffsammelstellen, in Kooperation mit dem Amt der Stmk. Landesregierung, FA 19D (seit 2001)

## Managementsysteme/Kosten-/Nutzencheck

- „Das SGU-Management der ABM Guggenbach“, Unterstützung der Autobahnmeisterei Guggenbach bei der Zusammenführung der Bereiche Sicherheit, Gesundheit und Umwelt zu einem SGU-Management nach den Anforderungen der EMAS-VO und des AUVA-SGM Regelwerks, beauftragt von der ASFINAG
- „Integriertes Management – Kosten-/Nutzencheck“, Entwicklung einer Methodik zur Ermittlung von Kosten, Nutzen und Einsparungspotenzialen in den Bereichen Sicherheit/Gesundheit, Umwelt, Qualität, erprobt in zwei Pilotprojekten mit 30 Betrieben und deren BeraterInnen, beauftragt von AUVA, Lebensministerium, BMVIT, WIFI-Österreich mit fachlicher Unterstützung der Arbeitsinspektion im BMASK

## Abfallwirtschaftskonzepte (AWK) – Optimierung der Abfalllogistik

- AWK-Plus – Entwicklung einer umfassenden AWK-Vorlage in einer WS-Reihe mit 15 steirischen Betrieben im Auftrag der Steiermärkischen Landesregierung, FA 19D. Weitere AWK-Plus Workshops wurden für die WKÖ, WK-Kärnten und WK-Tirol durchgeführt.
- AWK-Plus-Tourismus, Entwicklung einer AWK-Vorlage für Tourismuseinrichtungen, beauftragt vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung, FA 19D und vom Lebensministerium

## Projekte für Gemeinden und Abfallwirtschaftsverbände

- „Mit EMAS zu ökologisch aktiven Gemeinden, Abfallwirtschaftsverbänden und öffentlichen Einrichtungen“, WS-Reihe mit Beratung zur Implementierung eines Umweltmanagements nach der EMAS-VO in diesen Einrichtungen. Bis 9/2009 haben 30 Einrichtungen daran teilgenommen. Eine jährliche Initiative des Lebensministeriums im Kooperation mit dem ÖWAV, seit 2006
- „NAWIG – Nachhaltiges Abfallwirtschaftskonzept für Gemeinden“ - Entwicklung von Arbeitsunterlagen, um die abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten/Leistungen der Gemeinden bzw. AWVs im Bereich der Abfallwirtschaft zu erfassen, zu durchleuchten und die tatsächlichen Kosten und Erlöse zu ermitteln. Erprobung in Workshops mit Beratungen mit 30 Gemeinden, beauftragt vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung, FA 19D

## Organisation und Moderation von Veranstaltungen

- Unterstützung der WKÖ bei der Organisation der zweiten internationalen Konferenz für Europäische Energie Manager, 29. – 30. April 2010 in Wien, im Auftrag der Wirtschaftskammer Österreich, Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik
- Unterstützung der WKÖ bei der Organisation und Durchführung der WKÖ-Lehrgänge zur „Qualifizierung zum Europäischen Energie Manager - EUREM“, im Auftrag der Wirtschaftskammer Österreich, Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik, seit 2004
- „EMAS Erfahrungsaustausch“, Organisation/Durchführung von jährlich zwei eintägigen Workshops zu Schwerpunktthemen für VertreterInnen aus EMAS-Organisationen, beauftragt vom Lebensministerium (seit 2003)
- Unterstützung der FA19D, Amt der Steiermärkischen Landesregierung bei der Organisation und Durchführung des „Interkommunaler Erfahrungsaustausches im Bereich Abfallwirtschaft“, seit 2006

## Aktuelle internationale Projekte

- Mitarbeit im EU-Projekt „EUREM.NET“ der Wirtschaftskammer Österreich mit dem der Lehrgang „Qualifizierung zum Europäischen Energie Manager“ in neun weitere EU-Staaten implementiert wurde, beauftragt von der Wirtschaftskammer Österreich, Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik, 2006-2009
- Mitarbeit im Leonardo-da-Vinci-Projekt „H2 training“ zur Erstellung und Erprobung eines Curriculums für die Anwendungsbereiche der Wasserstofftechnologie (2006-2008)
- Lehrbeauftragte im Masterstudium „Gestión medioambiental de la empresa“ an der Universidad San Jorge, Zaragoza, Spanien, seit 2000

## Publikationen

- Handbuch „Legal Compliance – Sicherstellung von Rechtskonformität im Umweltbereich“, November 2009, beauftragt vom Lebensministerium
- EUREM.NET Publikation „Proud to save“ (Mai 2009), editorial office für die Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken (IHK)
- „Ist-Analyse: direkte & indirekte Umweltaspekte – Darstellung der Ziele und Maßnahmen im Umweltprogramm“, Oktober 2008, beauftragt vom Lebensministerium
- „Tipps und Informationen rund um das Thema „Abfallgebühren“, Oktober 2008, beauftragt von der Fachabteilung 19D, Amt der Steiermärkischen Landesregierung
- „Organisation des Umweltmanagements – Umweltpolitik – interne/externe Kommunikation“, August 2008, beauftragt vom Lebensministerium
- „Anleitung und Beispielsammlung zum Regelwerk AUVA-SGM“, November 2007, beauftragt von der AUVA
- „Mit EMAS zu ökologisch aktiven Gemeinden, Verbänden und öffentlichen Einrichtungen“, Oktober 2007, beauftragt vom Lebensministerium
- Handbuch „Kosten-/Nutzencheck im Umweltbereich“, Juni 2005, beauftragt vom Lebensministerium
- Handbuch „Integriertes Management – Kosten-/Nutzencheck“ (März 2005) erstellt im Auftrag der AUVA in Zusammenarbeit mit dem Lebensministerium, dem WIFI Unternehmensservice mit fachlicher Unterstützung der Arbeitsinspektion im BMASK
- Handbuch „Interne Umweltaudits (EMAS-VO/ISO 14001) und Management Review“, Jänner 2005, beauftragt vom Lebensministerium